



**RAT DER  
EUROPÄISCHEN UNION**

**Brüssel, den 24. März 2014  
(OR. en)**

**7929/14  
ADD 1**

---

---

**Interinstitutionelles Dossier:  
2012/0305 (COD)**

---

---

**CODEC 833  
ENV 299  
ENT 91  
MI 290**

### **I/A-PUNKT-VERMERK**

---

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über fluorierte Treibhausgase ( <b>erste Lesung</b> ) – Annahme des Gesetzgebungsakts ( <b>GA + E</b> ) = Erklärung

---

### **Erklärung der Kommission zu Artikel 24 Absatz 2**

Die Kommission nimmt die Klausel über das Nichtergehen einer Stellungnahme zur Kenntnis, weist aber darauf hin, dass Artikel 5 Absatz 4 Unterabsatz 2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 182/2011 (ABl. L 55 vom 28.2.2011, S. 13) nur dann herangezogen werden kann, wenn eine besondere Notwendigkeit besteht, von dem Grundsatz abzugehen, der besagt, dass die Kommission den Entwurf eines Durchführungsrechtsakt annehmen kann, wenn keine Stellungnahme ergeht. Da es sich um eine Ausnahme handelt, kann die Anwendung dieser Bestimmung nicht ohne weiteres in das Ermessen des Gesetzgebers gestellt werden, sondern sie ist restriktiv auszulegen und daher in einem Erwägungsgrund zu begründen.